

Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Schöne

Durchwahl
Telefon +49 3501 796 378
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de*

16.12.2025

Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten für den Rödelbach und das Crinitzer Wasser - Übergabe durch Landestalsperrenverwaltung Sachsen an Kommunen im Landkreis Zwickau

Die Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten für das Crinitzer Wasser (im Bereich von der Talsperre Wolfersgrün bis zur Mündung in den Rödelbach) und für den Rödelbach (von der Mündung des Crinitzer Wassers in den Rödelbach bis zur Mündung des Rödelbachs in die Zwickauer Mulde) sind fertiggestellt. Sie wurden heute (Dienstag, 16. Dezember 2025) von der Landestalsperrenverwaltung Sachsen den Städten Wilkau-Haßlau, Kirchberg und der Gemeinde Hirschfeld in Neidhardtsthal vorgestellt und übergeben.

Die Karten werden anschließend auf der Webseite des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie unter <https://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/infosysteme/ida/> veröffentlicht. Dort können sich Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Behörden über Betroffenheit bei Hochwasser informieren.

In den Hochwassergefahrenkarten wird die Gefährdung für Ortschaften bei unterschiedlichen statistischen Hochwasserszenarien aufgezeigt. Dabei werden Wassertiefen und Fließgeschwindigkeiten in den überschwemmten Bereichen angegeben. In den Hochwasserrisikokarten werden unter anderem die Flächennutzung der überschwemmten Flächen und besonders gefährdete Objekte dargestellt.

Hintergrundinformation

Die Erstellung der Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten ist Bestandteil der Umsetzung der europäischen Hochwasserrisikomanagementrichtlinie.

Die Karten und das danach dann noch zu erstellende Hintergrunddokument für den Hochwasserrisikomanagementplan der Elbe sind alle sechs Jahre zu

Hausanschrift:
Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna

www.smul.sachsen.de/ltv

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

überprüfen und wenn nötig zu aktualisieren. Dafür sind meist umfangreiche Gewässervermessungen sowie die Erstellung bzw. Fortschreibung von hydraulischen Modellen erforderlich.